

Rocken am Brocken Festival
31.07.-01.08.2009
Elend bei Sorge / Harz
www.rocken-am-brocken.de
presse@rocken-am-brocken.de

Pressemitteilung

Lineup für Sachsen-Anhalts größtes Rockfestival komplett

Auch Northern Light-DJs und Tiger Lou beim „Rocken am Brocken“ / Tausende Musikfans vom 31. Juli bis 1. August in Elend bei Sorge erwartet

Das Lineup für Sachsen-Anhalts größtes Rockfestival ist komplett. Die jüngsten Neuzugänge beim Harzer „Rocken am Brocken“ in Elend bei Sorge sind das DJ-Team der Erfurter Erfolgsband Northern Lite, der schwedische Tiger Lou und die neunköpfige Skaband The Skatoons aus Hamburg. Fest gebucht ist auch ein Secret-Headliner aus Portland, welcher offiziell Ende Juni auf der Homepage bekanntgegeben wird. Für ganz viel gute Laune vor der traumhaften Bergkulisse sorgen unter anderem auch Friska Viljor aus Schweden, die Kilians, Bosse und Olli Schulz. Zur dritten Auflage des Harzer Open-Air-Festivals für Indie, Rock, Punk, Alternativ- und Elektromusik werden erneut tausende Musikfans aus ganz Deutschland erwartet.

Dass Thüringen mehr zu bieten hat als Rostbratwurst beweist die Band Northern Lite seit einigen Jahren eindrucksvoll. Andreas Kubat und Sebastian Bohn erfanden den Begriff Neopop. Aufbauend auf dem Erfolg der Band gründeten sie das Northern Lite-DJ-Team. Mit ihrer Turntable-Performance schaffen sie ein elektronisches Pendant zur gitarrenorientierten Ausrichtung der Band. Unter dem Namen DJ Boon gönnt sich Sebastian Bohn ungezwungene Partynächte hinter den Plattenspielern. Zusammen mit dem DJ-Urgestein Gunjah betreibt er das DJ-Team. Mit treibenden digital-elektronischen Sounds will das Duo nun auch die Fans bei der Aftershow-Party auf dem „Rocken am Brocken“-Festival beglücken.

Tiger Lou ist neben den Stars von Friska Viljor der zweite Schweden-Import der „Rocken am Brocken“-Macher 2009. Dahinter steckt Folksänger und Songwriter Karl Rasmus Kellerman. Seine Musik bewegt sich zwischen tanzbarem Indie-Rock und nordisch-verzweifelter Pop. Eine selbstsichere Stimme wird getragen von schnellen und zielsicheren Gitarrenriffs. Tanzbaren Ska-Punk mit deutschem Gesang und viel Wortwitz versprechen hingegen The Skatoons aus Hamburg. Ihre Bandbreite reicht von Reggae über Ska hin zu kräftigem Punk-Sound.

Erstmalig wird es 2009 beim „Rocken am Brocken“ auf der Zeltbühne in einem Zirkuszelt auch für regionale Bands die Möglichkeit geben, neben den Stars der Szene ihr musikalisches Können unter Beweis zu stellen. Nachwuchsmusiker konnten sich auf der Festivalhomepage www.rocken-am-brocken.de um einen von zehn Plätzen auf der Zeltbühne bewerben. Fünf Plätze vergibt nun eine Fachjury, über die weiteren fünf Plätze entscheidet eine Online-Abstimmung der Musikfans. Weiterhin wird es dieses Jahr möglich sein, sich direkt nach Elend bei Sorge auf das Festivalgelände mittels des Rocken am Brocken Busshuttles chauffieren zu lassen. Für die nostalgischen Besucher lässt sich die Anreise aber auch anders gestalten: Elend hat einen Bahnhof. Den betreibt zwar nicht die Bahn, dafür ist es umso praktischer dass mit Umstieg in „Drei Annen Hohe“ von Wernigerode oder Nordhausen aus die

Harzer Schmalspurbahnen nach Elend fahren – das sind echte Dampfloks im Regelzugverkehr, und gleichzeitig das größte Schmalspurnetz Europas.

Das Festivalticket für „Rocken am Brocken“ inklusive Parken und Zelten gibt es für 27 Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter www.rocken-am-brocken.de. An der Tageskasse kostet das Ticket 35 Euro.

Line-up Rocken am Brocken 2009:

Angelika Express, Begbie, Bosse, Der Tante Renate, Diego, Friska Viljor, Frittenbude, Kilians, Niila, Northern Lite-DJ-Team (Aftershow), Olli Schulz, RAW, Sixxten, Sondaschule, Super700, The Old Meow, The Skatoons, Tiger Lou, Wired for Mono

Was: Rocken am Brocken, Open-Air-Festival mit Indie, Rock, Punk und Alternative-Musik.

Wann: 31. Juli bis 1. August 2009, Aktionszeit: Freitag 17 bis 1 Uhr (Aftershow von 1 bis 4 Uhr), Samstag 14 bis 1 Uhr (Aftershow von 1 bis 4 Uhr)

Wo: Elend bei Sorge/Harz